

Carinthia II	182./102. Jahrgang	S. 667–691	Klagenfurt 1992
--------------	--------------------	------------	-----------------

Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1991

Beobachtungszeitraum: 1. Jänner bis 31. Dezember 1991

Von Wilhelm WRUSS

Mit 4 Abbildungen

Zusammenfassung: Der Berichtszeitraum war durch Erstdnachweise folgender Arten für Kärnten ausgezeichnet: Thorshühnchen, Knut und Palmtaube. Weitere seltene Arten wurden nachgewiesen. Das neugeschaffene Vogelbiotop in Neudenstein erwies sich als überaus wertvoll und brachte nahezu sensationelle Beobachtungen. Es zeigte sich deutlich, wie dringend notwendig solche Flachwasserzonen an der Drau sind und dringend geschaffen werden müssen. Die Sandgrube Pfaffendorf, der Sablatnigteich und der Großedlinger Teich erwiesen sich ebenfalls als wertvollste Biotope.

Wir danken allen Beobachtern für die Mitarbeit. Folgende Abkürzungen wurden gewählt: Günther BIERBAUMER, Treibach (GBie), Isidor BRUNNER, Althofen (IBr), Raimund BUSCHENREITER, Villach (RBU), Franz HAFNER, Dreifaltigkeit (FHa), Franz KOLB, Mariahof (FKo), Peter RASS, Wolfsberg (PRa), Dr. Peter SACKL, Großwilfersdorf (PSa), Siegfried WAGNER, Villach (SWa), Raimund WIGOUTSCHNIG (RWi), Martin WOSCHITZ, Klagenfurt (MWO), Wilhelm WRUSS, Klagenfurt (WWR), Jakob ZMÖLNIG, Molzbichl (JZm).

VERZEICHNIS DER BEOBACHTETEN VÖGEL

Eistaucher (*Gavia immer*)

Am 20. Mai beobachtete JZm am Millstätter See ein Ex. dieses überaus seltenen Seetauchers, der gemeinsam mit sechs Prachtauchern in der Südostbucht schwamm. In diesem Jahrhundert der zweite Nachweis für Kärnten!

Prachtaucher (*Gavia arctica*)

Die meisten Meldungen stammen wie jedes Jahr vom Millstätter See (JZm): 7. April 5 Ex., 14. April 12 Ex., 20. April 15 Ex., 27. April

2 Ex., 12. Mai 1 Ex. (Prachtkleid), 20. Mai 6 Ex., davon 2 im Prachtkleid, 23. Mai 7 Ex., davon 5 im Prachtkleid, 26. Mai 18 Ex., davon 8 im Prachtkleid, 30. Mai 4 Ex. im Schlichtkleid. 2 Ex. im Schlichtkleid wurden regelmäßig bis 8. September beobachtet, womit wieder eine Übersommerung nachgewiesen wurde.

Aus dem Bezirk Villach stammen von SWa folgende Meldungen: 13. November 1 Ex. Stausee Rosegg, 15.–23. November 1 bis 3 Ex. am Silbersee, 29. November 9 Ex. am Silbersee, 1. Dezember 32 Ex. am Faaker See (!), 13. Dezember 1 Ex. am Ossiacher See.

Sterntaucher (*Gavia stellata*)

Es kamen ausschließlich die Meldungen von JZm vom Millstätter See: 22. und 26. Mai je 1 Ex. im Schlichtkleid.

Haubentaucher (*Podiceps cristatus*)

Die Kontrolle der Kärntner Brutvorkommen ergab einige interessante Hinweise: Weißensee ca. 20 Brutpaare, Befahrung durch WWr am 30. Juli. Wernberger Schleife etwa 10 erfolgreiche Brutpaare (SWa, WWr), Sablatnigteich 1 Paar (WWr). Rückstau bei der Gurkmündung 3 Paare (PSa). Bemerkenswert sind aber besonders die späten Bruten: am 1. Oktober führt 1 Paar zwei kleine pulli am Längsee (GBie); sensationell ist die Beobachtung eines Brutpaares mit drei etwa einmonatigen Jungen am 13. Dezember bei Heiligengestade am Ossiacher See (SWa).

Rothalstaucher (*Podiceps griseigena*)

SWa meldet folgende Beobachtungen: Faaker See (Drobollach): 13. November und 9. Dezember je 2 Ex., Silbersee: 29. November und 5. Dezember 1 Ex.

Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)

Am 30. Juli am Weißensee (Paternzipf) ein ad. Ex. (WWr). Am 27. April 1 Ex. am Millstätter See (JZm).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)

Daten aus dem geplanten Vogelschutzgebiet Völkermarkter Stausee (Abschnitt Neudenstein): 28. April 1 Ex., 17. November 4 Ex. (MWo, WWr). Daten aus den übrigen Teilen des Völkermarkter Stausees: 12. Jänner 11 Ex., 28. März 9 Ex., 19. April 2 Ex., 23. November 10 Ex. (alles Vogelschutzgebiet um Rakollach) (MWo, WWr); Guntschach: 12. Jänner 2 Ex. (WWr); Eis bei Ruden: am 1. April 19 Ex. (Oberförster GRANIG). Am Feistritzer Stausee bei St. Oswald am 8. Dezember 1 Ex. (MWo, WWr).

SWa meldet folgende Daten: 9. Jänner Ossiacher See 1 Jungvogel, 13.–20. Jänner an der Drau bei der Kläranlage Villach 1 bis 2 Ex., 13. März Rosegger Stausee 3 Ex., 11. April 1 Ex. an der Tiebelmündung, 1. Mai 1 Ex. Wernberger Schleife, 18. Oktober 4 Ex. ebenda, 15. November 1 Ex. Magdalener See.

GBie beobachtete am 24. November 47 (!) Ex. auf Eschen an der Gurk bei Möbling.

JZm meldet: Stausee Kolbnitz am 23. März 2 Ex., Millstätter See am 14. April 1 und am 27. April 10 Ex.

Graureiher (*Ardea cinerea*)

Die Kolonie in Schwabegg war wieder gut besetzt. Möglicherweise gab es Beeinträchtigungen durch den Krieg an der jugoslawischen Grenze. Zahl der Brutpaare etwa 50 (WWr).

Purpureiher (*Ardea purpurea*)

Am 21. April 1 Ex. Vogelschutzgebiet Völkermarkter Stausee (MWO, WWr). Am 1. Mai ein Ex. am Großedlinger Teich (WWr). Am 4. Juni und am 4. Juli je 1 Ex. in St. Niklas an der Drau (RBu).

Seidenreiher (*Egretta garzetta*)

Beobachtungen im geplanten Vogelschutzgebiet Neudenstein: 27. April 5 Ex., 28. April 1 Ex., 11. Mai 1 Ex. (MWO, WWr). Am 21. Mai 2 Ex.

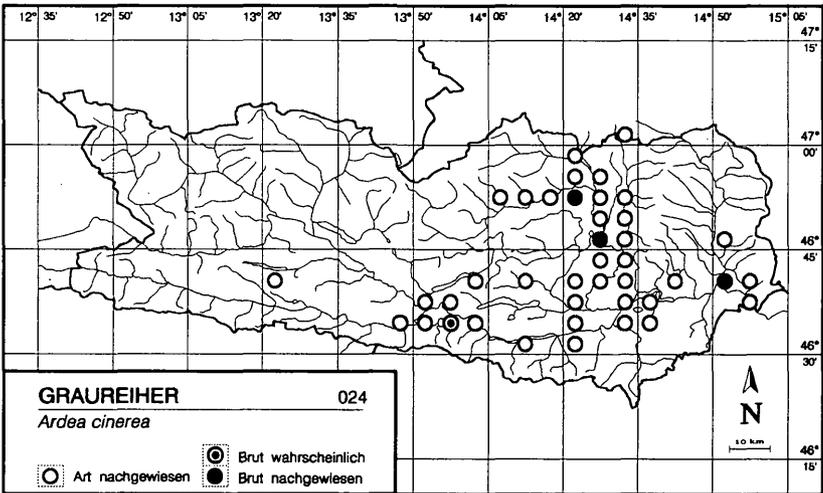


Abb. 1: Die Verbreitungskarte zeigt das Ergebnis der Kartierung des Jahres 1991.

im Gurkrückstau (PSa), am 4. Mai 2 Ex. im geplanten Vogelschutzgebiet Förderlach (SWa).

Rallenreiher (*Ardeola ralloides*)

Am 22. Mai 1 ad. Ex. im Gurkrückstau (PSa).

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*)

Am 21. April 4 Ex. Völkermarkter Stausee (FKo). Am 21. Mai 2 Ex. Gurkrückstau (PSa). Am 26. Mai 1 Ex. Wernberger Schleife (SWa).

Zwergrohrdommel (*Ixobrychus minutus*)

Am 11. Mai 1 Ex. in Villach an der Drau (RBu).

Rohrdommel (*Botaurus stellaris*)

Am 22. März 1 Ex. an der Drau in St. Niklas (RBu). Am 6. Juni ruft 1 Ex. am Ostufer des Ossiacher Sees (SWa).

Weißstorch (*Ciconia ciconia*)

Laut Anruf BERGNER 18 Ex. auf Wiesen zwischen Wieting und Mösel (30. April und 1. Mai). Laut Anruf ROMANO am 17. Mai 5 Ex. bei St. Veit/Glan.

GBie meldet aus Garzern 1 Ex. am 19. und 20. Juni (Brutverdacht?).

JZm sah am 11. und 13. Mai 4 Ex. im Bereich Stausee Ferndorf.

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)

Von den vier Horsten des Jahres 1990 waren im Berichtsjahr nur drei befliegen (WWr). JZm beobachtete am 10. August über Olsach vier kreisende Ex. Vermutlich gibt es auch schon im Drautal einen Horst.

Weißwangengans (*Branta leucopsis*)

Am 7. April entdeckten MWo und WWr am Völkermarkter Stausee (Vogelschutzgebiet) zwei sehr vertraute Weißwangengänse (Nonnengänse). Beide waren mit Metall- und Farbringen beringt. Die Ringe der Vogelwarte Radolfzell konnten aus wenigen Metern Entfernung abgelesen werden. Radolfzell meldete, daß es sich um Versuchsvögel des Konrad-Lorenz-Institutes in Grünau im Almtal gehandelt hat. Die Gänse wurden dort 1984 und 1986 geboren. Am 16. März 1991 wurden sie in Augsburg beobachtet. In weiterer Folge wurde nur mehr 1 Ex. beobachtet. Letztbeobachtung am 28. April.

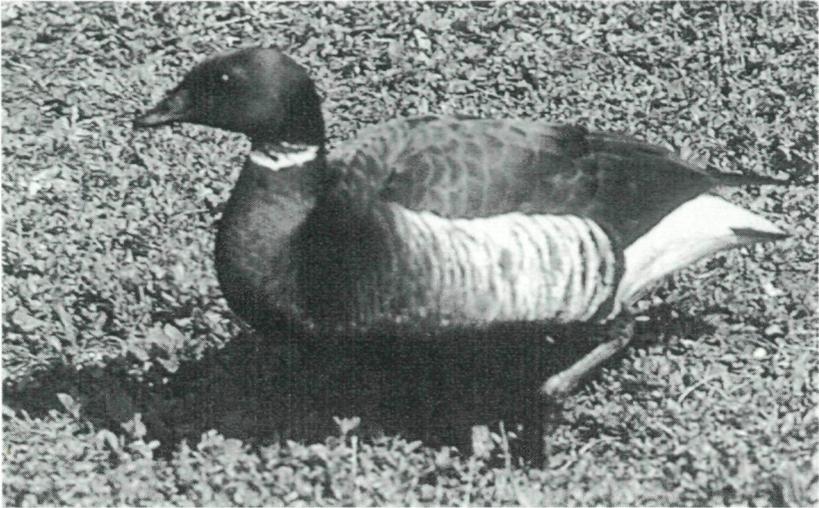


Abb. 2: Ringelgans (*Branta bernicla*) im Vogelschutzgebiet Völkermarkter Stausee am 28. März 1991. Aufnahme: Martin WOSCHITZ

Ringelgans (*Branta bernicla*)

Am 28. März entdeckten MWo und WWr im Vogelschutzgebiet 1 Ex. dieser seltenen Art. Am Tag zuvor und in der Nacht gab es starken Schneefall. Die Gans war nicht beringt, und es ist anzunehmen, daß es sich um keinen Gefangenschaftsflüchtling handelte.

Mandarinente (*Aix galericulata*)

Am 14. April beobachtete A. RANNER, Wien, 1 M. an der Lieser in Spital a. d. Drau. GBie meldet die Erlegung eines Weibchens (Gefangenschaftsflüchtling) auf einer Treibjagd bei Mölbling!

Pfeifente (*Anas penelope*)

JZm meldet vom Stausee Ferndorf-Paternion: 23. März 10 Ex., 28. März 5 Ex., 30. März 3 Ex. SWa sah am 29. März 3 Ex. in St. Niklas. Am 18. April 1 Paar am Großbedlinger Teich (WWr). Am 19. April 1 M. in Föderlach (RBu).

Schnatterente (*Anas strepera*)

Am 28. Feber 2 M. und 1 W. in der Drau im Bereich Seebachmündung in Villach (SWa) und am 6. April 1 Paar in der Wernberger Drauschleife (SWa); am 20. Mai 1 Paar am Sablatnigteich (WWr).

Krickente (*Anas crecca*)

Gurkrückstau: am 16. März 3 Paare (WWr); am 18. und am 24. April je 1 Paar am Hörfeld (PSa); am 13. April 2 M. und 1 W. am Hörfeld und am 20. April 1 M. am Hörfeld (GBie). JZm meldet vom Stausee in Ferndorf: 22. Feber 20 Ex.

Stockente (*Anas platyrhynchos*)

GBie meldet eine auffällig späte Brut: am 1. Oktober 1 W. mit etwa zwei bis drei Wochen alten pulli am Längsee.

Spießente (*Anas acuta*)

Am 7. November 1 W. in St. Niklas (RBu).

Knäkenente (*Anas querquedula*)

26. März 7 M. und 6 W. im Gurkrückstau (PSa). Am 1. April (GBie) und am 24. April 1 M. am Hörfeld (PSa).

JZm meldet vom Stausee Ferndorf: 2. März 2 M., 17. März 3 Ex., 28. März 100 Ex., 20. April 40 Ex., 26. Mai 2 Ex. Am 20. April 14 Ex. in Föderlach (RBu).

Löffelente (*Anas clypeata*)

Am 16. März 4 M. und 2 W. am Stausee bei Föderlach (SWa). Am 4. April 3 Paare in St. Niklas (RBu). Am 19. April 1 Paar am Großedlinger Teich (WWr).

JZm meldet am 30. März 1 M. vom Stausee in Ferndorf und 1 Paar am 20. Mai am Millstätter See.

Kolbenente (*Netta rufina*)

JZm meldet: am 23. und 30. März je 1 M. am Stausee Ferndorf.

Tafelente (*Aythya ferina*)

SWa meldet folgende Maxima: am 15. und 27. Oktober 300 Ex. am Silbersee und am 13. November 350 Ex. in Föderlach. Im Juni 1 Weibchen mit pulli am Sablatnigteich (WWr).

JZm meldet vom Stausee in Ferndorf: 2. März 130 Ex., 9. März 150 Ex., 23. März 60 Ex.

Moorente (*Aythya nyroca*)

FKo beobachtete am 26. März 10 Ex. im Prachtkleid am Völkermarkter Stausee. JZm meldet am 30. März 1 M. vom Stausee in Ferndorf.

Reiherente (*Aythya fuligula*)

Am 28. April etwa 40 Ex. am Sablatnigteich (WWr). Am 11. September 50 Ex. in Föderlach (RBu).

JZm meldet vom Stausee in Ferndorf: 2. März 40 Ex., 9. März 80 Ex., 17. März 70 Ex., 30. März: 60 Ex.

Bergente (*Aythya marila*)

JZm meldet vom Stausee in Ferndorf am 17. März 2 W. und am 23. März 1 M. Am 28. Dezember 1 W. am Millstätter See bei Seeboden (JZm).

Eiderente (*Somateria mollissima*)

PSa sah am 21. Mai 1 W. im Gurkrückstau.

JZm meldet mehrere Beobachtungen vom Stausee Ferndorf: jeweils 1 (dasselbe?) Weibchen am 13., 21., 26. und 30. Mai.

Eisente (*Clangula hyemalis*)

Am 2. Feber 1 W. in der Linsendorfer Schleife (MWo, WWr). Am 5. Dezember 1 juv. M. im Stausee Rosegg (SWa). Am 28. Dezember 1 M. am Millstätter See bei Seeboden (JZm).

Trauerente (*Melanitta nigra*)

Am 4. und 5. Dezember je 1 W. bei St. Niklas (SWa).

Samtente (*Melanitta fusca*)

Am 9. und 14. Jänner 3 Ex. am Ossiacher See (SWa). Vom 12. Jänner bis 14. Feber 1 W. in der Linsendorfer Schleife (MWo, WWr). Am 28. Dezember 1 W. am Millstätter See bei Seeboden (JZm).

Schellente (*Bucephala clangula*)

Unter Kraftwerk Annabrücke am 2. Feber 5 M. und 8 W. (WWr). Am 23. März 13 Ex. Stausee Kolbnitz (JZm). Am 9. März 17 Ex. Stausee Ferndorf (JZm). Am 13. März 10 Ex. bei Föderlach (RBu).

Mittelsäger (*Mergus serrator*)

Am 26. Mai 1 W. am Millstätter See (JZm). Am 27. November und 1. Dezember 1 W. am Silbersee (SWa).

Gänsesäger (*Mergus merganser*)

Regelmäßige Beobachtungen im Bereich Guntschach, Rakollach, Linsendorf (WWr, GBie, MWo). 3. Feber 20 Ex. Stausee Ferndorf (JZm).

Fischadler (*Pandion haliaetus*)

Am 19. April rüttelt 1 Ex. über dem Großbedlinger Teich und streicht dann ab (WWr). Am 17. April fängt 1 Ex. einen Fisch im Gurkrückstau (PSa).

JZm meldet vom Stausee in Ferndorf je 1 Ex. am 28. März, 13. und 21. Mai sowie 1 Ex. vom Millstätter See am 12. Mai.

Wespenbussard (*Pernis apivorus*)

Am 2. Juni kreisen 2 Ex. über dem Sablatnigmoor (WWr). GBie beobachtete am 13. August einen Altvogel mit zwei flüggen juv. bei Treibach. Eine interessante Beobachtung kommt von SWa: Er sah am 14. Juni 1 Ex. bei Hohenthurn, das, am Nestrand sitzend, Neuntötereier fraß.

Schwarzmilan (*Milvus migrans*)

Am 18. Mai 2 Ex. im Vogelschutzgebiet Neudenstein (MWo, WWr). Am 29. März 1 Ex. bei St. Niklas (RBu).

Seeadler (*Haliaetus albicilla*)

Am 12. Jänner 1 Ex. auf dem Eis im Vogelschutzgebiet Neudenstein (WWr).

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*)

WWr: am 7. April 1 W. am Großbedlinger Teich, am 13. April 1 juv. M. in der Reiherkolonie Schwabegg und am 18. Mai 1 M. in der Sandgrube Pfaffendorf.

RBu: am 20. April 1 M. in St. Niklas.

GBie: am 29. März 1 W. in Silberegg, am 18. Mai 1 M. und 3 W. in St. Klementen, am 19. Mai 2 W. in Garzern und am 28. Mai 1 W. in Haidkirchen.

PSa: Am 18. April kröpfte 1 juv. M. im Hörfeld.

SWa: Am 29. März zieht 1 M. im Rosegger Stausee drauaufwärts.

JZm meldet je 5 Rohrweihen am 30. März und 20. April vom Stausee in Ferndorf. Am 5. und 6. Mai 1 Ex. bei Mauthbrücke.

Kornweihe (*Circus cyaneus*)

Die schneelosen Winter der letzten Jahre haben offenbar bewirkt, daß diese Weihe regelmäßig im Winter zu beobachten ist:

GBie meldet vom Krappfeld zwischen 5. Jänner und 29. März insgesamt 13 Einzelbeobachtungen, am 20. April 1 W. am Hörfeld. Vom 13. Okto-

ber bis 25. Dezember 7 Beobachtungen am Krappfeld. Am 26. Dezember 1 W. bei Arndorf, am 28. Dezember 1 W. bei St. Egyden und am 28. Dezember 1 W. in Selkach.

MWo meldet aus der Sandgrube Pfaffendorf zwischen 3. Jänner und 12. Mai insgesamt 12 Ex., zwischen 4. Oktober und 28. Dezember insgesamt 22 Ex.

WWr meldet: 26. Jänner 1 M. und 1 W. in Glanegg, 16. März 1 W. im Thoner Moor, 11. Mai 1 M. bei Grafenstein, 3. November 1 M. im Tainacherfeld, 17. November 1 W. im Thoner Moor und 1 W. in Pfaffendorf, 1. Dezember 1 W. in Unarrach bei Watzelsdorf, 21. Dezember 1 W. in St. Thomas am Zeiselberg.

PSa beobachtet 1 W. über dem Gurkrückstau am 26. März.

SWa sah am 23. April 1 M. entlang der Storfhöhe Richtung Villach fliegen.

RBu sah am 4. März 1 M. in Tschinowitsch.

JZm meldet vom Stausee in Ferndorf am 30. März 1 W. und am 19. Oktober 1 W.

Wiesenweihe (*Circus pygargus*)

JZm sah am 11. Mai 1 M. am Stausee Ferndorf.

GBie meldet vom Krappfeld: 28. April und 11. Mai je 1 M. und 1 W. St. Klementen, 19. Mai 1 M. bei Dielach.

Steinadler (*Aquila chrysaetos*)

WWr beobachtete am 11. Mai 1 Ex. über dem Watzelsdorfer Moor. Der Adler kreiste über dem Moor, wurde von zwei Mäusebussarden attackiert und strich gegen Westen ab.

Rotfußfalke (*Falco vespertinus*)

Am 27. April 4 M. bei Mettersdorf (WWr). Die meisten Beobachtungen kommen von GBie vom Krappfeld. Bei Haidkirchen vom 19. April bis 28. Mai Beobachtung an zehn Tagen. Maximum am 24. Mai 10 Ex.

Merlin (*Falco columbarius*)

Die einzigen Meldungen von GBie: Am 6. Jänner 1 M. bei Thalsdorf und 1 weiteres M. am 24. Feber in Kappel am Krappfeld.

Baumfalke (*Falco subbuteo*)

Am 20. Mai jagen 6 Ex. über dem Sablatnigmoor nach Insekten (WWr). Am 7. September jagen 4 Ex. über dem Dachbergmoor nach Insekten (GBie).

Sakerfalke (*Falco cherrug*)

Am 9. Juli wurde 1 Ex. mit dem Ring Budapest 522206 in Althofen bei Grafenstein erschöpft gefunden und von Jägern zur Pflege übergeben. Am 11. August wurde der Falke bei Klagenfurt freigelassen. Nachdem er nach kurzer Zeit wieder eingefangen wurde, stand fest, daß er offenbar in freier Wildbahn nicht lebensfähig war. Auch vor seiner ersten Beringung in Ungarn wurde er durch einen Bauern erschöpft aufgegriffen. Der Vogel wurde an Dr. FREY von der Tierärztlichen Universität Wien für ein Zuchtprojekt weitergegeben.

Wanderfalke (*Falco peregrinus*)

SWa beobachtete am 23. Oktober ein immat. Ex. bei der erfolglosen Jagd auf Türkentauben in Auen bei Villach. Am 12. Dezember sah er ein Ex. bei Annenheim jagen. MWo meldet regelmäßig Beobachtungen aus Pfaffendorf. Am 13. Juli jagte 1 Ex. im Bereich der Graureiherkolonie Schwabegg (GBie). Am 16. März 1 Ex. im Thoner Moor (WWr).

Auerhuhn (*Tetrao urogallus*)

Am 3. November 1 Henne im Bereich des geplanten Naturschutzgebietes Dobra-Moor (Freundsamer Moor) (WWr).

Rebhuhn (*Perdix perdix*)

Am 5. Juli überquert ein Altvogel mit juv. die Straße bei Mölbling (GBie). Am 6. Oktober baden 16 Ex. im Wegsand in Pfaffendorf (MWo, WWr).

Wasserralle (*Rallus aquaticus*)

Am 27. März 1 rufendes Ex. im Gurkrückstau (PSa). Am 4. August 1 rufendes Ex. im Stutterner Moor (WWr).

SWa meldet: Mindestens 3 Ex. rufen am Ossiacher See, nachdem zuvor 1 Rohrdommel rief, 6. Juni. Altvögel und juv. akustisch nachgewiesen: 30. Juni Ossiacher See, 13. Juni Wernberger Drauschleife, 17. August Auen bei Villach (bei Kläranlage).

Teichhuhn (*Gallinula chloropus*)

SWa beobachtete bereits am 26. April 2 ad. und 2 pulli am Warmwasser-Fischteich in Warmbad Villach. Extrem frühe Brut!

Bläbhuhn (*Fulica atra*)

Am 8. Dezember rund 1200 Ex. in der Selkacher Bucht (MWo, WWr).

Kranich (*Grus grus*)

Am 28. März ruht 1 Ex. im Seichtwasser am Hörfeldbach (PSa). Alfred BÄCK sah am 30. März 3 Ex. im Thoner Moor.

Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*)

Neudenstein: am 18. Mai 16 Ex., am 27. August 1 Ex., am 1. Oktober 3 Ex. (MWO, WWr). SWa meldet 1 Ex. von den neuen Sandbänken am Rosegger Stausee am 16. August.

Flußregenpfeifer (*Charadrius dubius*)

Am 20. Mai 16 Ex. auf überschwemmten Feldern bei Rakollach (MWO, WWr). SWa beobachtet ein verleitendes Ex. auf den neuen Schotterflächen bei Förderlach am 20. Juli. Sandgrube Pfaffendorf: regelmäßige Beobachtungen ab 8. März (MWO). Neudenstein: regelmäßige Beobachtungen vom 7. April bis 12. September. Wegen der noch laufenden Arbeiten kam es zu keiner Brut (MWO, WWr).

Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*)

Pfaffendorf (MWO): 4. März 6 Ex., 6., 13. und 15. März je 1 Ex.

Kiebitzregenpfeifer (*Pluvialis squatarola*)

Die einzigen Meldungen stammen aus Neudenstein: am 18. Mai 3 Ex., am 8., 11., 15. und 22. September je 1 Ex. und am 28. September 2 Ex. (MWO, WWr).

Kiebitz (*Vanellus vanellus*)

PSa meldet eine Brut vom Hörfeld, 12. Juli. Die Kiebitzbrutplätze auf den Maisfeldern erlöschen zum Teil, weil durch das ständige Zerstören der Nester bei der Feldbearbeitung die Reproduktionsrate zu gering ist, z. B. Feistritz a. d. Gail, Emmersdorf im Gailtal (SWa) sowie auf Teilen des Zollfeldes (WWr). Mehrere erfolgreiche Bruten in Pfaffendorf (MWO).

Alpenstrandläufer (*Calidris alpina*)

Am 8. April 2 Ex. in St. Niklas (RBu). Am 19. April 3 Ex. (PSa) und am 21. April 2 Ex. (WWr) in der Kläranlage Klagenfurt. Neudenstein: 18. Mai 1 Ex., 3. August 1 Ex., 8. September 3 Ex., 11. September 1 Ex., 15. September 5 Ex., 22. September 8 Ex., 1. Oktober 6 Ex. (MWO, WWr).

Knut (*Calidris canutus*)

Der Erstnachweis für Kärnten dieses im Binnenland sehr seltenen Strandläufers gelang MWo in Neudenstein: Am 11. September fing er 1 Ex. zur Beringung. Der Vogel blieb noch zumindest bis 1. Oktober in Neudenstein.

Sanderling (*Calidris alba*)

Auch hier stammen die einzigen Nachweise aus Neudenstein, wobei die Individuenzahl ähnlich hoch wie im Seewinkel und im Rheindelta war: 4. Mai 11 Ex., 5. Mai 8 Ex., 18. Mai 1 Ex. (MWo, WWr).

Aus Kärnten gab es bisher nur sehr wenige Nachweise.

Zwergstrandläufer (*Calidris minuta*)

Sämtliche Daten stammen nur aus Neudenstein: 11. Mai 4 Ex., 4. September 3 Ex., 8. September 2 Ex., 11. September 6 Ex., 12. September 1 Ex., 15. September 4 Ex., 1. Oktober 2 Ex. (MWo, WWr).

Temminckstrandläufer (*Calidris temminckii*)

Nur Meldungen aus Neudenstein: 18. Mai 10 Ex., 20. Mai 4 Ex. (MWo, WWr).



Abb. 3: Sanderlinge (*Calidris alba*) am 4. Mai 1991 im geplanten Schutzgebiet Neudenstein. Aufnahme: Martin WOSCHITZ

Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*)

Die einzige Meldung stammt aus Neudenstein: Am 3. August 1 Ex. (MWO, WWr).

Kampfläufer (*Philomachus pugnax*)

Auffällig starker Durchzug. Erstbeobachtung in Pfaffendorf am 9. März (MWO). Infolge Zugstaus durch Schlechtwetter trieben sich zwischen 18. und 23. April etwa 300 Ex. im Raum Klagenfurt herum. Bevorzugtes Aufenthaltsgebiet waren die überschwemmten Wiesen um die Sandgrube Pfaffendorf, aber auch das Seedreieck an der Süduferstraße und die Kläranlage Klagenfurt (MWO, PSa, SWa, WWr).

SWa sah am 18. April 60 Ex. in St. Andrä bei Villach. RBU meldet aus St. Niklas a. d. Drau am 18. April 8 Ex., am 19. April 7 Ex. und aus Förderlach am 20. April 11 Ex.

JZm meldet vom Stausee in Ferndorf: am 23. März 1 W., am 14. April 7 und am 20. April ca. 50 Ex.

Zwergschnepfe (*Lymnocyptes minimus*)

Beobachtung meist einzelner Ex. in den Monaten März bis Mai bzw. August bis November durch MWO in der Sandgrube Pfaffendorf, insgesamt 23 Individuen.

Bekassine (*Gallinago gallinago*)

Meldung einzelner Exemplare aus folgenden Gebieten: Hörfeld und Gurkrückstau (PSa), Wernberger Schleife (SWa), Kläranlage Klagenfurt (PSa, WWr), Großedlinger Teich (WWr), Finkensteiner Moor (WWr), alte Glan bei Mautbrücken (WWr), Dachbergmoor (GBie), St. Magdalen (RBU).

In der Sandgrube Pfaffendorf registrierte MWO: zwischen 25. März und 27. November insgesamt 64 Ex. an 28 Beobachtungstagen, Maximum 8 Ex. am 23. April.

Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*)

Forstmeister Dipl.-Ing. Franz KUNTNER meldete interessante Brutzeitbeobachtungen von der Saualpe. Ende Juni bis Mitte Juli Balzflüge nördlich des Klippitztörls. Dies läßt auf wichtige, bisher unbekannte Brutvorkommen schließen.

Uferschnepfe (*Limosa limosa*)

Kläranlage Klagenfurt: 19. April 1 Ex. (PSa), 21. April 3 Ex. (FKO, WWr), Stausee in Ferndorf: am 20. April 1 Ex., Drau bei Förderlach:

am 11. September 2 Ex. (RBu), St. Niklas a. d. Drau: am 18. September 1 Ex. (SWa). Sandgrube Pfaffendorf: 18. April 4 Ex., 19. April 3 Ex. (MWO), 20. April 7 Ex. (RWi), 21., 22. April und 5. Mai je 1 Ex. (MWO).

Pfuhlschnepfe (*Limosa lapponica*)

Auffälliger Herbstzug: Am 7. September 1 Ex. im Jugendkleid in Althofen. Sie hält sich den ganzen Tag auf betonierten Abstellflächen einer Kfz-Werkstätte auf (GBie).

Aus Neudenstein liegen mehrere Daten vor: 11. und 12. September je 2 Ex., am 15., 22. und 28. September sowie am 1. Oktober je 1 Ex. (MWO).

Regenbrachvogel (*Numenius phaeopus*)

Am 22. April 1 Ex. in Tschinowitsch (RBu). Am 18. April 4 Ex. in Pfaffendorf (MWO, WWr).

Brachvogel (*Numenius arquata*)

Am 6. April 1 Ex. auf den neuen Anschüttungen in Förderlach (SWa). Am 7. April 1 Ex. in Kamering (JZm). Am 12. April 1 Ex. in Pfaffendorf (MWO). Neudenstein: am 27. April 2 und am 18. Mai 1 Ex. (MWO, WWr).

Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*)

Am 18. April 1 Ex. in St. Niklas a. d. Drau (RBu). Am 20. April 2 Ex. am Stausee in Ferndorf (JZm). Kläranlage Klagenfurt: am 19. April 3 Ex. (PSa) und am 21. April 5 Ex. (FKo, WWr). Pfaffendorf: je 1 Ex. am 23. April², 1., 15. und 16. Juli (MWO). Neudenstein: je 1 Ex. am 18. und 20. Mai (MWO, WWr).

Rotschenkel (*Tringa totanus*)

Am 28. April 1 Ex. in Neudenstein (MWO, WWr). Am 5. Mai 1 Ex. Kläranlage Klagenfurt (FKo).

Teichwasserläufer (*Tringa stagnatilis*)

Mehrere Beobachtungen in der Kläranlage Klagenfurt: 19. April 1 Ex. (PSa, PRa), 21. April 1 Ex. (FKo, WWr), 22. April 2 Ex. (WWr), 5. Mai 1 Ex. (FKo).

Grünschenkel (*Tringa nebularia*)

Stausee in Ferndorf: 23. März, 30. März, 14. und 20. April je 1 Ex. (JZm). Am 20. April 3 Ex. in St. Niklas a. d. Drau (RBu). Am 20. Mai

4 Ex. in der Wernberger Schleife (WWR). Am 11. Mai 9 Ex. im Kulmsumpf bei Althofen (GBie). Sandgrube Pfaffendorf: am 18. April 3 Ex., je 1 Ex. am 22. April, 7. Juli, 26. und 28. August, 1., 2., 4. und 6. September (MWO). Neudenstein: je 1 Ex. am 27. August, 22. und 28. September und am 1. Oktober (MWO, WWR).

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*)

Am 14. April 1 Ex. im Stutterner Moor (WWR). Am 18. und 20. April je ein Ex. im Seichtwasser des Hörfeldbaches, am 24. April 2 Ex. am Hörfeld (PSa). Pfaffendorf: je 1 Ex. am 8., 10., 18. und 22. April, 29. Juli, 14. und 28. August (MWO). Stausee in Ferndorf: 23. März und 14. April je 1 Ex. und am 20. April 2 Ex. (JZm).

Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*)

Sandgrube Pfaffendorf: vom 15. April bis 13. September an 18 Beobachtungstagen insgesamt 93 Ex., Maximum am 18. April 26 Ex. (MWO). Stausee Ferndorf: 20. April 10 Ex., 20. Mai 2 Ex. und am 26. Mai 3 Ex. (JZm). St. Niklas a. d. Drau: 18. April 5 Ex. (RBu). Zollfeld (Schottenmoos): 15 Ex. am 26. Mai (WWR). Dachbergmoor: 18. April 5 Ex. (GBie). Kulmsumpf: 11. Mai 10 Ex. (GBie). Auffällig spät Beobachtungen von PSa im Stau des Hörfeldbaches: 13. und 14. Juni je 1 Ex.

Flußuferläufer (*Actitis hypoleucos*)

Neudenstein: regelmäßig vom 7. April bis 28. September anzutreffen. Maximum am 5. Mai mit ca. 30 Ex. Am 27. August wurde 1 Ex. mit



Abb. 4: Thorshühnchen (*Phalaropus fulicarius*) am 5. Mai 1991 im Draustausee bei Mauthbrücken. Erstnachweis für Kärnten! Aufnahme: Jakob ZMÖLNIG

verschlucktem Angelhaken und ein weiteres verletztes Ex. von MWo geborgen. Schloßbad am Längsee: am 19. April 6 Ex. (GBie). Gurkrückstau: am 22. Mai 1 Ex (PSa). Weißenseeufer, Bereich Lakawand: am 30. Juli 1 Ex. (WWr).

Steinwälzer (*Arenaria interpres*)

Am 9. Mai 1 Ex. im Schlichtkleid in Neudenstein (WWr).

Thorshühnchen (*Phalaropus fulicarius*)

Der zweite Erstnachweis in diesem Berichtsjahr für Kärnten: JZm entdeckte am 5. Mai 1 Ex. im Ubergangskleid am Draustausee bei Mauthbrücken. SWa konnte den Vogel an derselben Stelle auch noch am 6. Mai bestätigen.

Stelzenläufer (*Himantopus himantopus*)

Alfred Bäck entdeckte am 19. Mai 1 Ex. in Neudenstein.

Schmarotzerraubmowe (*Stercorarius parasiticus*)

PRa beobachtete am 29. September 1 Ex. in Neudenstein.

Zwergmöwe (*Larus minutus*)

JZm meldet am 26. Mai 3 Ex. vom Stausee Ferndorf. Neudenstein: 11. Mai 1 ad. und 1 immat. Ex., 18. Mai 2 ad. und 2 immat. Ex., 3. August 1 immat. Ex. (MWo, WWr).

SWA meldet vom Stausee Rosegg: 19. Mai 4 immat. Ex. und am 31. August 1 immat. Ex.

Schwarzkopfmowe (*Larus melanocephalus*)

PRa entdeckte am 18. April 1 Ex. in der Kläranlage Klagenfurt.

Weißkopfmowe (*Larus cachinnans*)

Auffällige Zunahme der Beobachtungen. Stausee Rosegg (SWa): 20. Juli 15–24 Ex., davon 2 ad.; 16. August 12–15 juv. Ex.; 22. August: 25–26 Ex., davon 2 ad.; 1. September 14 juv. und 2 ad. Ex.; 18. Oktober 1 ad. und 1 juv. Ex. RBu meldet am 4. Juli 2 Ex. aus St. Niklas. Millstätter See: am 26. Mai 10 Ex. (JZm). Neudenstein: 18. Mai 1 immat. Ex., 28. Juli 4 immat. Ex., 3. August 3 immat. Ex., 27. August 1 ad. und 6 immat. Ex., 4. September 8 immat. Ex., 8. September 3 Ex., 12. September 5 Ex., 15. September 6 Ex. (MWo, WWr).

Heringsmöwe (*Larus fuscus*)

Neudenstein: am 4. Mai 5 Ex. (3 ad., 1 semiad., 1 immat.). Am 5. Mai 2 ad. Ex. (MWO, WWr). Millstätter See: am 20. Mai 1 Ex., am 25. und 26. Mai je 15 Ex. (JZm). Am 19. Dezember 1 diesj. Ex. Stausee Rosegg (SWa).

Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*)

Am 28. Juni 2 Ex. in der Wernberger Schleife (SWa).

Weißflügelseeschwalbe (*Chlidonias leucopterus*)

SWa sah am 7. Mai 1 ad. Ex. am Faaker See.

Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*)

SWa sah am 19. Mai 16 Ex. am Rosegger Stausee. Im Vogelschutzgebiet Völkermarkter Stausee am 4. und 18. Mai etwa 20 Ex. (WWr). Am 30. Juli rastete ein immat. Ex. auf Seerosenblättern am Weißensee (Oberdorf) (WWr). Am 29. September 1 Ex. am Längsee (GBie). Am 16. Mai 8 Ex. in St. Niklas (RBu). Stausee Ferndorf: am 13. Mai 2 Ex. und am 20. Mai 11 Ex. (JZm).

Hohltaube (*Columba oenas*)

Am 28. März 4 Ex. auf Leitungen bei Thon (MWO, WWr). Vom 27. Feber bis 7. Oktober immer wieder Beobachtungen in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO, PSa, WWr). Am 12. April 7 Ex. mit etwa 100 Ringeltauben in Thalsdorf (GBie). Am 23. Oktober 1 Ex. in Villach-Auen (SWa). Am 30. März 1 Ex. in Ferndorf (JZm).

Ringeltaube (*Columba palumbus*)

Hinweise zu zunehmender Überwinterung infolge der schneelosen Winter: Am 3. Feber ca. 30 Ex. auf Maisäckern am Tanzenberg (WWr). Am 28. Dezember 2 Ex. in St. Andrä bei Villach (SWa). Ebenfalls am 28. Dezember etwa 50 Ex. auf Maisfeldern bei Altglandorf (GBie).

Turteltaube (*Streptopelia turtur*)

Am 4. August bei Stuttern 8 ad. und juv. Ex. und 1 Paar bei der Balz (WWr). Am 11. Mai 6 Ex. bei Althofen (GBie).

Palmtaube (*Streptopelia senegalensis*)

Am 28. August entdeckte JZm in Spittal a. d. Drau unter 100 Türkentauben eine deutlich kleinere, dunklere Taube. Diese Taube wurde noch nie in Österreich beobachtet. JZm konnte sie sofort als Palmtaube erken-

nen, da er die Art aus Israel kennt. Ob es sich um einen Gefangenschaftsflüchtling handelt, ist unbekannt.

Zwergohreule (*Otus scops*)

RBu meldet 1 Ex. am 28. Mai aus Drau an der Drau.

Sumpfohreule (*Asio flammeus*)

Am 19. April 1 Ex. in der Kläranlage Klagenfurt (PSa, PRa).

Ziegenmelker (*Caprimulgus europaeus*)

Am 5. Mai 1 Ex. in Kleinsattel (RBu). Im Mai singende Männchen in der Guntschacher Au (FHa).

Eisvogel (*Alcedo atthis*)

SWa berichtet von einer beflogenen Höhle in der Wernberger Schleife. Mehrere alte Höhlen an der Drau und der Gail blieben unbesetzt.

Bienenfresser (*Merops apiaster*)

Die Bienenfresserkolonie war schwächer besetzt. Offenbar sind die Sandwände schon so verhärtet, daß nur mehr wenige Paare zur Brut schritten. Am 7. August waren vier Höhlen besetzt.

Interessant war eine Zugbeobachtung: Am 5. September, 17.45 Uhr, zogen 5 Ex. entlang des Zollfeldes über Annabichl Richtung Südost (WWr).

Wiedehopf (*Upupa epops*)

Meist Zugbeobachtungen aus den Monaten März und April. Die Brutbestände sind drastisch zurückgegangen (WWr).

Weißrückenspecht (*Picoides leucotos*)

Diesen seltensten Specht Kärntens entdeckte FHa am 23. Mai in Buchenwäldern in der Schütt bei Villach.

Kurzzechenlerche (*Calandrella brachydactyla*)

Zwischen 17. und 22. April waren 5 Ex. bei Pfaffendorf zu beobachten (MWO, WWr, PSa, PRa).

Uferschwalbe (*Riparia riparia*)

Am 20. Mai mehrere Ex. am Sablatnigteich (WWr). Am 11. und 18. Mai mehrere Ex. in Neudenstein (WWr). Am 18. Juni 1 Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO).

Felsenschwalbe (*Ptyonoprogne rupestris*)

Am 30. März ca. 50 Ex. am Stausee bei Ferndorf (JZm). Am 28. September und am 8. Oktober je etwa 40 Ex. in Unterschütt (RBu).

A. RANNER beobachtete am 13. und 14. April etwa 20–25 Ex. über der Lieser im Ortsgebiet Spittal a. d. Drau. Die Brutvorkommen an den Autobahnbrücken wurden bestätigt: 26. Mai in Federaun: 1 Paar am Vorjahresnest (WWr, SWa). 12. Juli in Mauthbrücken bei Spittal: 3 flügge juv. (JZm). Der im Vorjahr entdeckte Brutplatz an einem Haus in Maria Luggau war wieder besetzt: 17. Juli fast flügge juv. im Nest (WWr).

SWa bestätigt am 3. Juni ein Brutvorkommen in Warmbad Villach und am 10. Juni eines in Treffen bei Villach.

Brachpieper (*Anthus campestris*)

Am 6. Mai 1 Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWo).

Wiesenpieper (*Anthus pratensis*)

Am 19. April 5 Ex. Kläranlage Klagenfurt (PSa). Sandgrube Pfaffendorf liefert die meisten Daten: 13. März 9 Ex., 18. April 20 Ex. Zwischen 9. Oktober und 13. November bis zu 30 Ex. an einem Tag (MWo).

Rotkehlpieper (*Anthus cervinus*)

Am 18. April 1 Ex. in Pfaffendorf (MWo).

Bergstelze (*Motacilla cinerea*)

Am 14. Dezember 1 Ex. am Bach im Watzelsdorfer Moor (WWr).

Seidenschwanz (*Bombycilla garrulus*)

Die Seidenschwanzinvasionen der Winter 1989/90 und 1990/91 brachten bemerkenswerte Daten. Die größten Trupps wurden wieder in Treibach gezählt: am 24. Jänner rund 300 Ex. mitten im Ort (GBie, IBr). Die diversen Meldungen geben einen Überblick über die Verteilung im Jahre 1991: GBie: Treibach am 10. Jänner 40 Ex. im Flug, am 17. Jänner 55 Ex., auf Robinien rastend, am 24. Jänner Maximum von etwa 300 Ex. Am 19. Jänner 150 Ex. in Pöckstein, Ebereschen fressend. In Althofen vom 18. bis 20. Jänner etwa 150 Ex. auf Ebereschen, vom 21. bis 26. Jänner etwa 60 auf Ebereschen, am 27. Jänner 1 und am 13. Feber 24 Ex. auf Ebereschen. In Maria Saal am 5. Jänner 30 Ex. auf Ebereschen (GBie) und am 12. März 2 Ex., Äpfel fressend (WWr). In Althofen bei Grafenstein am 12. Jänner 4 auf Apfelbaum (MWo, WWr). Am 2. Jänner ca. ein Dutzend auf Ebereschen im Markt Gurk (Karl BUR-

KART). Am 8. Jänner 1 Ex. auf einem Apfelbaum in Unterhaus bei Baldramsdorf (Armin PSCHERNIG). Am 13. Jänner ca. 20 auf Apfelbäumen in St. Job bei Fürnitz (RBU). Waidmannsdorf: Am 13. Feber 25 Ex., am 15. Feber 8 Ex. und am 17. Feber 21 Ex. (Dr. P. WIEDNER). Am 17. Feber 12 Ex. in Fresach und am 4. März 20 Ex. in Villach-Lind (SWa und Dipl.-Ing. NELBÖCK-HOCHSTETTER). Am 24. Feber in Ferndorf 10 Ex. auf Obstbäumen und am 30. März 23 in Großegg (JZm).

Sprosser (*Luscinia luscinia*)

GBie beringte am 16. August 1 Ex. in Treibach.

Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*)

Am 20. April sang 1 Ex. in der Wernberger Drauschleife (SWa). Sandgrube Pfaffendorf: am 19. und 20. April sowie am 23. August je 1 Ex. (MWO).

Rotsterniges Blaukehlchen (*Luscinia s. svecica*)

Am 6. Mai 1 Ex. in der Sandgrube Pfaffendorf (MWO).

Schwarzkehlchen (*Saxicola torquata*)

Brutnachweise von SWa: 28. Juni Gottestal, 18. Juli Waiern, 1. August Tschinowitsch. In der Sandgrube Pfaffendorf kamen sämtliche Bruten durch Schlechtwetter im April und Mai um (MWO).

Rohrschwirl (*Locustella luscinioides*)

Brutnachweis aus der Kläranlage Villach am 29. Juni (SWa). Am 28. April und 20. Mai singende M. am Sablatnigteich (WWr).

Drosselrohrsänger (*Acrocephalus arundinaceus*)

In der Sandgrube Pfaffendorf am 15. Mai drei Ex. (MWO). Am 20. Mai singende M. am Sablatnigteich (WWr).

Gelbspötter (*Hippolais icterina*)

Am 13. und 19. Mai je 1 Ex. in Sandgrube Pfaffendorf (MWO). SWa meldet: 14. Mai 1 Ex. im Auwald bei Kläranlage Villach, 19. Mai 2 bis 3 Ex. bei Gottestal, 27. Mai 1 singendes M. in Warmbad Villach.

Zwergschnäpper (*Ficedula parva*)

Auffällig waren im Berichtsjahr die zahlreich auftretenden singenden Männchen. Leider gab es keinen Brutnachweis.

JZm meldet 1 singendes M. von der Lagerbucht an der Südseite des Millstätter Sees vom 26. Mai bis 23. Juni. SWa meldet 2 singende M.

aus dem Buchenwald bei der Ruine Federaun am 18. Mai und 1 singendes M. am 16. Juni. FHa meldet mehrere singende M. aus der Schütt am 23. Mai.

Beutelmeise (*Remiz pendulinus*)

In der Sandgrube Pfaffendorf regelmäßig zwischen 20. März und 22. April sowie zwischen 16. August und 30. Oktober (MWO).

Raubwürger (*Lanius excubitor*)

GBie meldet je 1 Ex. vom Längsee am 6. Jänner und von Treffling am 24. Feber. WWr sah am 12. Jänner 1 Ex. am Damm in Linsendorf und am 3. März 2 Ex. bei Poppichl. Dkfm. BERGER sah am 6. Oktober 1 Ex. auf der Jochalm, Reißkofelgebiet, in 1500 m Seehöhe. Sandgrube Pfaffendorf: je 1 Ex. am 9. und 11. Oktober (MWO). GBie meldet einzelne Exemplare vom Krappfeld zwischen 10. November und 13. Dezember sowie je 1 Ex. am 28. Dezember in Atschalas und am 31. Dezember bei Hochosterwitz.

Rotkopfwürger (*Lanius senator*)

Von diesem seltenen Würger gab es zwei Meldungen: am 11. Mai 1 Ex. in Pfaffendorf (MWO), am 17. Mai 1 Ex. in Lendorf bei Spittal a. d. Drau (Erich AUER).

Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)

Am 30. März 1 Ex. in Ferndorf (JZm). Am 30. Oktober 300 Ex. bei Duel (RBu). Am 5. November 11 Ex. Bereich Gurkrückstau (PSa). Am 9. November ca. 50 Ex. bei Althofen und 10 Ex. bei Haidkirchen sowie am 4. Dezember 5 Ex. bei Althofen (GBie).

Kolkrabe (*Corvus corax*)

Verschiedene Brutnachweise: Hirt (GBie und PSa), Unterfederaun (SWa).

Ortolan (*Emberiza hortulana*)

Am 13. Mai 1 M. und 2 W. in Seebach bei Villach (SWa).

Graumammer (*Miliaria calandra*)

Anton KOHLFÜRST sah am 21. Dezember 3 Ex. auf einem Misthaufen in Terndorf.

BERINGUNGSBERICHT 1991

Neben der normalen Beobachtertätigkeit wurden von den derzeit drei aktiven Beringern der Kärntner Vogelwarte im Berichtszeitraum 1. Jänner bis 31. Dezember 1991 2465 Vögel in 77 Arten (220 Nestlinge und 2245 Fänglinge) mit Ringen der Vogelwarte Radolfzell versehen.

Dank Martin Woschitz, der seit Jahrzehnten in der Sandgrube Pfaffendorf schon so manches wertvolle Beringungsergebnis erbrachte, kann sich das Ergebnis durchaus sehen lassen.

Beringer waren: Isidor BRUNNER (IsBr), Günther BIERBAUMER (GüBi), Martin WOSCHITZ (MaWo).

VOGELART	IsBr	GüBi	MaWo
Zwergrohrdommel (<i>Ixobrychus minutus</i>)			1
Sperber (<i>Accipiter nisus</i>)			1
Mäusebussard (<i>Buteo buteo</i>)			1
Würgfalke (<i>Falco cherrug</i>)			1
Rebhuhn (<i>Perdix perdix</i>)			1
Wasserralle (<i>Rallus aquaticus</i>)			1
Teichhuhn (<i>Gallinula chloropus</i>)			1
Flußregenpfeifer (<i>Charadrius dubius</i>)			6
Mornellregenpfeifer (<i>Eudromias morinellus</i>)	2		
Kiebitz (<i>Vanellus vanellus</i>)		5	5
Knutt (<i>Calidris canutus</i>)			1
Kampfläufer (<i>Philomachus pugnax</i>)			1
Zwergschnepfe (<i>Lymnocyptes minimus</i>)			2
Bekassine (<i>Gallinago gallinago</i>)			12
Pfuhschnepfe (<i>Limosa lapponica</i>)			1
Dunkler Wasserläufer (<i>Tringa erythropus</i>)			1
Waldwasserläufer (<i>Tringa ochropus</i>)			2
Bruchwasserläufer (<i>Tringa glareola</i>)			11
Hohltaube (<i>Columba oenas</i>)			1
Türkentaube (<i>Streptopelia decaocto</i>)			6
Waldohreule (<i>Asio otus</i>)			1
Waldkauz (<i>Strix aluco</i>)			1
Bienenfresser (<i>Merops apiaster</i>)			2
Wiedehopf (<i>Upupa epops</i>)			1
Wendehals (<i>Jynx torquilla</i>)			3
Rauchschwalbe (<i>Hirundo rustica</i>)		183	12
Mehlschwalbe (<i>Delichon urbica</i>)		14	4
Baumpieper (<i>Anthus trivialis</i>)			7
Wiesenpieper (<i>Anthus pratensis</i>)			36
Rotkehlpieper (<i>Anthus cervinus</i>)			1

VOGELART	IsBr	GüBi	MaWo
Wasserpieper (<i>Anthus spinoletta</i>)			5
Schafstelze (<i>Motacilla flava</i>)			2
Bächstelze (<i>Motacilla alba</i>)			9
Seidenschwanz (<i>Bombycilla garrulus</i>)		31	
Zaunkönig (<i>Troglodytes troglodytes</i>)		2	2
Heckenbraunelle (<i>Prunella modularis</i>)		7	38
Rotkehlchen (<i>Eritacus rubecula</i>)		14	23
Sprosser (<i>Luscinia luscinia</i>)		1	
Nachtigall (<i>Luscinia megarhynchos</i>)			1
Rotst. Blaukehlchen (<i>Luscinia s. svecica</i>)			1
Hausrotschwanz (<i>Phoenicurus ochruros</i>)		10	3
Gartenrotschwanz (<i>Phoenicurus phoenicurus</i>)		2	
Braunkehlchen (<i>Saxicola rubetra</i>)			14
Schwarzkehlchen (<i>Saxicola torquata</i>)			4
Steinschmätzer (<i>Oenanthe oenanthe</i>)			7
Ringdrossel (<i>Turdus torquatus</i>)		1	
Wacholderdrossel (<i>Turdus pilaris</i>)		2	2
Singdrossel (<i>Turdus philomelos</i>)			5
Misteldrossel (<i>Turdus viscivorus</i>)			1
Feldswirl (<i>Locustella naevia</i>)			1
Schilfrohrsänger (<i>Acrocephalus schoenobaenus</i>)			42
Sumpfrohrsänger (<i>Acrocephalus palustris</i>)		8	58
Teichrohrsänger (<i>Acrocephalus scirpaceus</i>)			8
Drosselrohrsänger (<i>Acrocephalus arundinaceus</i>)			5
Gelbspötter (<i>Hippolais icterina</i>)			4
Klappergrasmücke (<i>Sylvia curruca</i>)		5	25
Dorngrasmücke (<i>Sylvia communis</i>)			42
Gartengrasmücke (<i>Sylvia borin</i>)		4	5
Mönchsgrasmücke (<i>Sylvia atricapilla</i>)		56	18
Zilpzalp (<i>Phylloscopus collybita</i>)		25	152
Fitis (<i>Phylloscopus trochilus</i>)			17
Grauschnäpper (<i>Muscicapa striata</i>)		5	9
Trauerschnäpper (<i>Ficedula hypoleuca</i>)			3
Beutelmeise (<i>Remiz pendulinus</i>)			16
Neuntöter (<i>Lanius collurio</i>)		1	39
Eichelhäher (<i>Garrulus glandarius</i>)			2
Dohle (<i>Corvus monedula</i>)		11	
Buchfink (<i>Fringilla coelebs</i>)		32	61
Bergfink (<i>Fringilla montifringilla</i>)		18	78
Girlitz (<i>Serinus serinus</i>)		8	237
Stieglitz (<i>Carduelis carduelis</i>)		38	194
Erlenzeisig (<i>Carduelis spinus</i>)			2
Hänfling (<i>Carduelis cannabina</i>)			143
Gimpel (<i>Pyrrhula pyrrhula</i>)			3
Kernbeißer (<i>Coccothraustes coccothraustes</i>)			2
Goldammer (<i>Emberiza citrinella</i>)		1	31
Rohrhammer (<i>Emberiza schoeniclus</i>)			541
SUMME/Beringer	2	484	1979
GESAMTSUMME			2465

Zusammenstellung: Günther BIERBAUMER

INTERNATIONALE WASSERVOGELZÄHLUNG 1991

ZÄHLTERMIN: 13. JÄNNER 1991

Von den Mitarbeitern der Kärntner Vogelwarte wurde im Rahmen der vom IWRB (int. Waterfowl and Wetlands Research Bureau) weltweit organisierten Wasservogelzählungen der Bestand aller bedeutenden Wasservogelansammlungen an unseren heimischen Gewässern erhoben.

Folgende Mitarbeiter beteiligten sich in dankenswerter Weise an den Zählungen:

Wörthersee:	Peter RASS
Millstätter See:	Jakob ZMÖLNIG
Ossiacher See:	Siegfried WAGNER
Stausee Rosegg:	Siegfried WAGNER
Völkermarkter Stausee:	Wilhelm WRUSS, Anton KOHLFÜRST

ZÄHLGEBIET VOGELART	Wörther See	Mill- stätter See	Ossi- acher See	Stausee Rosegg	Völker- markter Stausee
Prachtaucher (<i>Gavia arctica</i>)	1				
Zwertgaucher (<i>Tachybaptus ruficollis</i>)		2			1
Haubentaucher (<i>Podiceps cristatus</i>)	36	248	24	2	16
Kormoran (<i>Phalacrocorax carbo</i>)					11
Höckerschwan (<i>Cygnus olor</i>)	7	2		11	10
Bläßgans (<i>Anser albifrons</i>)			1		
Mandarinente (<i>Aix galericulata</i>)				1	
Krickente (<i>Anas crecca</i>)		4	1		4
Stockente (<i>Anas platyrhynchos</i>)	622	149	108	110	370
Tafelente (<i>Aythya ferina</i>)	11	5	11	16	
Reiherente (<i>Aythya fuligula</i>)	60	7	180	463	
Trauerente (<i>Melanitta nigra</i>)	1				
Samtente (<i>Melanitta fusca</i>)			3		
Schellente (<i>Bucephala clangula</i>)			14		
Gänsesäger (<i>Mergus merganser</i>)		34		14	28
Seeadler (<i>Haliaeetus albicilla</i>)					1
Teichhuhn (<i>Gallinula chloropus</i>)		1	1		
Bläßhuhn (<i>Fulica atra</i>)	648	617	1120	140	90
Lachmöwe (<i>Larus ridibundus</i>)	157		20		2
Sturmmöwe (<i>Larus canus</i>)	32		20	14	
SUMME/GEBIET	1575	1069	1503	771	533
GESAMTSUMME der 20 gezählten Arten					5451

Zusammenstellung: Günther BIERBAUMER

RINGFUNDMELDUNGEN 1991

Sperber (*Accipiter nisus*)

U 245260 „W“, beringt am 1. 9. 1990 in Pärnu, Estland, als Fängling – kontrolliert 22. 11. 1990 Ossiach (Wilhelm WRUSS), ca. 1400 km SSW vom Beringungsort.

Würgfalke (*Falco cherrug*)

522206, beringt am 2. 7. 1991 in Pest, Ungarn, als flügger Jungvogel – verletzt gefunden 9. 7. 1991 Althofen bei Grafenstein (Wilhelm WRUSS), 353 km WSW vom Beringungsort.

Mornellregenpfeifer (*Eudromias morinellus*)

EK 36312 „M“, beringt am 23. 6. 1987 in Kärnten als Brutvogel (Isidor BRUNNER) – kontrolliert 1. 7. 1991 ebenda, zwei Junge führend. Der Vogel wurde auch 1988 und 1990 am selben Ort als Brutvogel kontrolliert (Isidor BRUNNER).

Rauchschwalbe (*Hirundo rustica*)

BV 26409 „W“, beringt am 21. 8. 1987 in Hirt als Fängling (Martin WOSCHITZ) – kontrolliert 21. 8. 1991 in Hirt (Günther BIERBAUMER).

Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*)

AX 35181, beringt am 28. 7. 1990 in Östergötland, Schweden, als Fängling – kontrolliert 17. 5. 1991 Sandgrube Pfaffendorf (Martin WOSCHITZ), 1328 km S vom Beringungsort.

Rohrhammer (*Emberiza schoeniclus*)

V 956625 „W“, beringt am 10. 8. 1990 in Halikko, Finnland, als Fängling – kontrolliert 1. 3. 1991 Sandgrube Pfaffendorf (Martin WOSCHITZ), 1637 km SSW vom Beringungsort.

„W“ = Weibchen, „M“ = Männchen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [182_102](#)

Autor(en)/Author(s): Wruss Wilhelm

Artikel/Article: [Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1991 667-691](#)